

Maschinenring

Zeitung

Neuigkeiten aus dem Maschinenring Süd-Ost



*„Ein Kind ist, was das Haus glücklicher,
die Liebe stärker, die Geduld größer,
die Nächte kürzer, die Tage länger
und die Zukunft heller macht.“*

Herzlichen Glückwunsch zur Geburt!

Wir wünschen Euch für die Zukunft alles, was es für
eine glückliche Familie braucht: Viel Gesundheit!

Vorstandsmitglied David Kothgasser und Dienstnehmer Franz Hackl mit ihren Familien



Klaus Jürgen Pucher
Obmann

Liebe Mitglieder, werter Leser!

Ein richtiges Schaltjahr!

In unseren landläufigen Alltagsgesprächen war der erste Platz bis Mitte März unangefochten dem Wetter vorbehalten. Seither beherrschen die unterschiedlichen COVID-Themen mehr oder weniger das Tagesgeschehen.

Sei's drum: Ende des vergangenen Jahres wurden offiziell die ersten Erkrankungen publik und seither vergeht kein Tag, wo die aktuellen Infektionszahlen und Todesraten aus aller Welt nur kurzfristig von größeren Ereignissen überschattet werden, wie z.B. jüngst die gewaltige Explosion in Beirut.

Seltsamerweise ist seither niemand mehr an den Folgen einer „normalen Grippe“ gestorben und alle Sterbefälle (vornehmlich aus Altersheimen) werden noch immer zwecks der Abschreckung der Corona-Statistik zugeordnet.

Die Weltmächte liefern sich bereits ein erbittertes Wettrennen, wer nun der Erste mit seinem Impfstoff den Markt beherrschen kann/wird. Die ersten Siegesmeldungen einer passenden Arznei, gleichen derzeit noch einem russischen Roulette, welches zwar nicht mit dem Revolver ausgetragen wird, aber den gleichen Effekt haben könnte. Und bis zu einem massentauglichen Impftermin werden wir uns noch weiterhin mit der nötigen Distanz zu möglichen Gefährdungsquellen bewegen müssen!

Das zwangsweise Niederfahren der heimischen Wirtschaft wird uns noch Mo-

nate, wenn nicht Jahre beschäftigen. Zugleich wurde uns die enge internationale Verflechtung drastisch vor Augen geführt. Wie bei einem Uhrwerk: wenn das kleinste Rädchen seinen Dienst versagt, geht das Werkel nicht mehr richtig und kommt schlimmstenfalls zum totalen Stillstand.

Auch politisch bekennt man sich wieder der Landwirtschaft mit ihrem angestammten Versorgungsauftrag. Aber in Unkenntnis oder bewußtem Verschweigen der Tatsache, dass auch das rot-weiß-rote A vieler Produkte schon jahrelang vom Ausland abhängig ist!! Damit der viel gepriesene „Selbstversorgungsgrad“ überhaupt zustande kommt, bedarf es vieler Erntehelfer und Hilfskräfte aus den Billig-Lohn-Ländern. Und dieses Arbeitskräftevakuum zieht sich im Verarbeitungssektor fort - bis hin zu Pflegekräften, welche auch uns vielleicht im hohen Alter „den Arsch putzen“ sollen.

Im Rahmen der unzähligen Diskussionen zwischen Experten und Fachleuten war einmal kurz zu hören: Wie schnell die Wirtschaft zum Erliegen kommt, wenn sich die Leute nur das Notwendigste kaufen!

Wir sind zwar Gott sei Dank noch weit davon entfernt, dass jeder einen kennt, der dem Coronavirus zum Opfer gefallen ist. Aber es kennt sicher jeder Einen (wenn nicht selber) der auf Grund von Umsatzeinbußen, Kurzarbeit oder gar Verlust des Arbeitsplatzes, seinen Lebenswandel umstellen und auch einschränken muss!

Tägliche Statistiken, vom Tourismus, Gastronomie bis hin zu den Neuzulassungen der Autos sprechen ihre Sprache. Und es kommt die Vorsicht, vor allem bei größeren finanziellen Vorhaben spürbar zum Ausdruck.

Auch seitens der Konsumenten hat die Landwirtschaft im Stellenwert enorm zugelegt; sie bedient doch im Grunde unseren alltäglichen Grund- und Lebensbedarf. Und viele brachliegende Gemüsebeete sind heuer wieder zum Leben erwacht - sogar verstaubte Kochbücher und Küchenherde werden vermehrt ihrer tatsächlichen Bestimmung zugeführt.

Auch im Maschinenring wurde der Betrieb kurzfristig den Gegebenheiten angepasst; läuft jetzt aber wieder im bekannten, vollen Umfang. Wenngleich unsere Märkte, Ausflüge und Lehrfahrten leider abgesagt werden mussten, wünsche ich von dieser Stelle allen Mitgliedern für den Rest des heurigen „durchwachsenen“ Sommers und vor der unmittelbar bevorstehenden Herbstarbeit, die notwendige Zeit zur Erholung und vorallem die richtigen Entscheidungen für die Anforderungen, die uns das heurige SCHALTJAHR noch bringen wird.

Euer Obmann,

Klaus Jürgen Pucher



Sonja Niederl
Geschäftsführerin

Liebe Mitglieder!

Der Ausbruch des Coronavirus hat uns wie auch so viele andere Branchen vor zahlreiche Herausforderungen gestellt.

Auch wir mussten zum Ärger mancher Mitglieder das Büro kurzfristig schließen. In dieser Zeit spielte die laufende und reibungslose Einteilung der Maschinen und Gemeinschaftsgerätschaften eine große Rolle!

Erschwert wurde die Situation zusätzlich durch die Ungewissheit der Reparatur-Serviceabdeckungen unserer Maschinen.

Wir möchten uns diesbezüglich bei unseren Partnerwerkstätten: Firma Land-

technik Hütter, Firma Wohlmuth und Lagerhaus-Werkstätte Kirchbach für die reibungslosen Hilfestellungen recht herzlich bedanken.

Es gibt aber auch positive Effekte nach dem Corona-Lockdown. Bisher lebten wir in einer Zeit, in der wir kaum mit Begrenzungen bei den Lebensmitteln konfrontiert waren. Die Corona-Krise hat uns vor Augen geführt, dass vieles, was wir bisher für selbstverständlich gehalten haben, alles andere als selbstverständlich ist.

Diese Erfahrung sollte uns für die Zukunft lehren, Dinge und Möglichkeiten unseres Alltages, vor allem aber auch manchen Personengruppen besondere Wertschätzung zukommen zu lassen.

Ich hoffe, dass wir uns der Wichtigkeit unserer heimischen Produkte wieder stärker bewusst werden und die Landwirtschaft ihren gebührenden Stellenwert in der Grundversorgung wieder einnimmt.

Wir alle sind Konsumenten - den reinen Selbstversorger gibt es schon lange nicht mehr!

Deshalb bringen wir in dieser Ausgabe einige Beispiele der Innovationskraft unserer Mitglieder und vielleicht damit auch Hinweise auf die Bezugsquellen hervorragender Produkte.

Eure Sonja Niederl

Neuer Forstanhänger für die Gemeinschaft St. Stefan

Coronabedingt konnten seit unserer Jahreshauptversammlung vom 6. März, über einen längeren Zeitraum keine Sitzungen in den verschiedenen Maschinengemeinschaften abgehalten werden. Trotzdem sind Entscheidungen zu treffen; vor allem was den technischen Zustand der Gerätschaften betrifft!

Eine EU-Bremsenrichtlinie wird mittelfristig zu einem Auslaufen aller Einleiterbremsanlagen (Öldruckbremse) auf Zugmaschinen und auch bei Transportfahrzeugen (d.h. auch der Forstanhänger) führen.

Nachdem die Fahrzeugmassen und zulässigen Fahrgeschwindigkeiten fast mit jeder technischen Weiterentwicklung

steigen, wird sich die Druckluftbremse auch bei uns als Standard einbürgern. Damit aber auch ältere Traktore mit den Gemeinschaftsmaschinen zurechtkommen, wird neben der Druckluftbremse weiterhin zusätzlich auch noch die Einleiterbremse länger Bestand haben.

Der Leitungsausschuss des Maschinenringes hat in einer seiner letzten Sitzungen beschlossen, dass die Gemeinschaftsmaschinen (Transportgeräte, Anhänger usw.) Zug um Zug auf die aktuelle Technik und damit auch richtlinienkonform ausgerüstet werden.

In der Gemeinschaft St. Stefan wird nun der Kranwagen 1 (nördliches Einzugsgebiet) getauscht. Die Ausschreibungen



dazu sind bereits abgeschlossen; die Firma Landtechnik Hütter wird den neuen Forstanhänger liefern.

Grundsätzlich können sich nach wie vor alle Interessenten an einer Mitgliedschaft an den beiden Forstanhängergemeinschaften (St. Stefan und Gnas) bei uns im Büro melden.

03116-81488 / 0664-2401449

Vor den Vorhang!

Im Rahmen einer arbeitsnahen Qualifizierung-(AQUA) ist Kerstin Pöllitsch seit nunmehr einem Jahr bei uns.

Zeitgleich zum Schulbesuch und Praxisabschnitten im Maschinenring, hat sie nun ihre Lehre als Bürokauffrau und auch die Matura erfolgreich abgeschlossen.

Wir wünschen weiterhin viel Freude und positive Einstellung bei ihrer Arbeit.



WWW.STEIRISCHGUTMANN.AT

Ab- Hof- Verkauf mit kalten Getränken & heißen Würsteln / Leberkäse:
jeden Donnerstag 17:00-20:00 Uhr
Rund 200 Produkte aus eigener Landwirtschaft und von regionalen Partnerbetrieben

Zusätzlich zum regulären Vitrinenvorverkauf sind telefonische Bestellungen sowie Grill- & Aufschnittplattenservice jederzeit möglich



DIREKT VOM BAUERN!



Familie Gutmann - Axbach 10, 8341 Paldaul w.gutmann@steirischgutmann.at 0676/ 720 90 75

Du suchst einen Job, der dir Spaß macht? Haben wir!



www.maschinenring-jobs.at

Komm ins Team und profitiere von vielen Vorteilen:



Pünktliche und faire Bezahlung



Kurz- und langfristige Einsatzmöglichkeiten



Möglichkeit zur Weiterbildung



Individuelle Betreuung



Flexible Arbeitszeiten



Zusatzunfallversicherung

Aktuell suchen wir:

- **Allgemeine Hilfskräfte (m/w)**

- **Montagehelfer/innen**

- **Bau- und Dachdeckerhelfer/innen**

- **Maurer/innen**

- **Elektriker/innen**

Bewirb dich gleich jetzt!

Maschinenring Süd-Ost, Feldbacherstraße 6, 8083 St. Stefan/R.

Deine Ansprechpartner:

Kevin Neumeister **T** 0664 88961602 **E** kevin.neumeister@maschinenring.at

Ing. Martin Pechmann **T** 0664 9135454 **E** martin.pechmann@maschinenring.at

www.maschinenring-jobs.at **f** Maschinenring Südoststeiermark **u** [maschinenring.arbeitswelt](https://www.maschinenring.at)

Wir haben die besten Arbeitsplätze im Land



Maschinenring



Roman Kurzmann
Geschäftsführung MR Service

Maschinenring-Service und die Corona Krise

Die Auftragslage und die Arbeiten des Bereiches Maschinenring - Service blieben vom so oft zitierten Lock Down der Corona Krise im Frühjahr dieses Jahres weitestgehend, bis auf ein paar Ausnahmen, aufrecht. Anfangs wurden die Freischneidarbeiten der Hoch- und Niederspannungsleitungen für den Netzbetreiber Energie Steiermark kurzerhand eingestellt. Es stellte sich aber gleich heraus, dass diese Arbeiten systemrelevant sind und so wurden wir bald wieder zu dringenden Fällen, in denen Gefahr in Verzug herrschte, gerufen, um die Stromversorgung sicherzustellen.

Auch die Wohnanlagenpflege wie Rasenmähen, Strauch- und Heckenschnitt und das Reinigen von Stiegenhäusern, welche wir an zahlreichen Objekten durchführen, mussten wie gewohnt, weiterhin ausgeübt werden. Natürlich konnten wir auch das Entleeren von Kläranlagen und das Ausbringen von Klärschlamm keinem zeitlichen Aufschub unterliegen las-

sen. Auch alle anderen Arbeiten mussten weiterhin verrichtet werden.

Der Ausbruch der Pandemie und die von der Bundesregierung erlassenen Covid - 19 Maßnahmen führten uns deutlich vor Augen, welche Bedeutung dem Einsatz unserer Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zugrunde liegt. Zudem konnten wir erkennen wie wichtig die heimische Landwirtschaft für unser tägliches Leben ist und auch welche Bedeutsamkeit landwirtschaftlichen Nebentätigkeiten, ausgeführt über MR -Service, anhaftet.

Ich möchte mich noch einmal herzlich bei all unseren Dienstleistern für ihr Engagement und ihren tatkräftigen Einsatz bedanken. Wir sind nicht nur gut durch die Krise gekommen und haben diese weitgehend schadlos überstanden, wir haben uns auch weiterentwickelt. So konnten wir neue Dienstleister als Geschäftspartner gewinnen, welche die für uns schon lange geforderten Tätigkeiten

wie in der nebenstehenden Werbeschaltung dargestellt sind, ausüben. Der Mähroboter und der Forstmulcher bewältigen jedes noch so unwegsame und steile, unerreichbar scheinende Gelände. Diese Fahrzeuge sind geradezu geschaffen für unlösbar anmutende Aufgaben. Wir konnten bereits einige Einsätze in unserem Ringgebiet bewerkstelligen und freuen uns auf viele weitere.

Ich wünsche Euch noch einen schönen, hoffentlich nicht so verregneten Herbst.

Roman Kurzmann

Euer Ansprechpartner im MR - Service

**Service
HOTLINE**

**0 31 16 - 81 488
0664 - 24 01 446**



UNSERE NEUEN DIENSTLEISTUNGEN

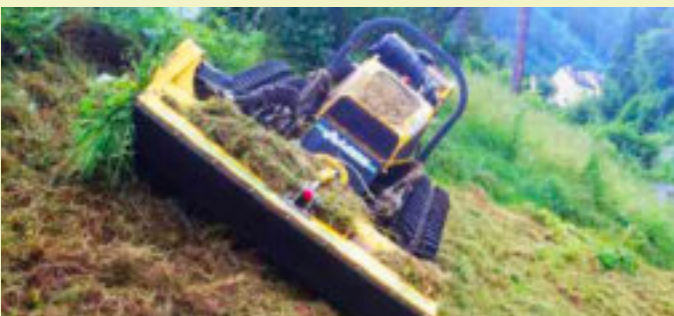
FORSTMULCHER



Das Gelände wird möglichst schnell, sauber und ohne Flurschäden gemäht!

Mit unserem **SELBSTFAHRENDEN ENERGREEN GERÄTETRÄGER** können wir Ihnen mit verschiedenen Konfigurationen die perfekt auf Sie zugeschnittene Leistung erbringen. Mithilfe vom Auslegearm am Trägerfahrzeug können wir Böschungen **bis zu 12 Meter vom Gerät** aus bearbeiten. Durch den **um 180° drehbaren Mulchkopf** ist das Arbeiten in beide Richtungen möglich. Dies erspart uns bei der Böschung eine Leerfahrt und ermöglicht eine doppelte Effizienz gegenüber herkömmlichen Böschungsmulchern.

MÄHRAUPE mit FORSTMULCHER



Mit unserer Maschine können wir auf Steigungen bis zu 55° arbeiten - und das ohne den Bediener in Gefahr zu bringen.

Die **MÄHRAUPE DER MARKE ENERGREEN** ist das perfekte Gerät zur **Pflege von Steilhängen und Straßenböschungen**.

Durch das geringe Gewicht und der großen Auflagefläche ist sie auch in Sumpfgebieten und an Flüssen ein zuverlässiges Hilfsmittel. Die Grünflächenpflege an steilen Böschungen, Gräben und Dämmen ist oft eine große Herausforderung, die mit der Mähraupe schnell erledigt ist.

Obstbau Haas stellt sich vor

Seit den frühen 70er Jahren werden am Hofberg bei Gnas verschiedenste Obstsorten und deren Verarbeitungsvarianten produziert. Im Jahr 2014 haben wir unseren Betrieb auf biologische Bewirtschaftung umgestellt.

Der aktuellste Schritt in Richtung laufender Weiterentwicklung war die Eröffnung des Gastronomiebetriebes am Obsthof im Jahr 2016.

Neben unseren köstlichen Produkten rund um den Apfel sind unsere Hochzeiten bzw. standesamtlichen Trauungen aber auch Feierlichkeiten wie Geburtstage zu unseren Aushängeschildern geworden.

Da wir als Obstveredelungsbetrieb so ziemlich jedes erdenkliche Getränk herstellen können, profitiert der Gast hierbei von Qualität aus erster Hand. Doch auch

die Lebensmittel, die wir ausschließlich von Partnern aus unserer nächsten Umgebung beziehen, punkten durch ihren hervorragenden Geschmack. Als Direktvermarkter wissen wir, wie wichtig es ist, in der Region und vor Ort einzukaufen.

Wie bereits erwähnt, stammen die Getränke alle aus dem Betrieb selbst. So steht dem Gast oder Kunden eine breite Palette von Fruchtsäften, sortenreinen Apfelmösten und Caldera, Apfelsider, Frizzante sowie auch Schnäpsen zur Auswahl. Ergänzt wird das Sortiment durch Honig, Kürbiskernöl, Essig und laufend neue Getränkekreationen.

Der Betrieb befindet sich inmitten von Obstgärten, hoch über Gnas, mit einem tollen Weitblick bis hin zum Schöckel, Gleinalpe und Weinebene.

Nicht selten wandern unsere Gäste am Kaskögerlweg und gönnen sich nach getaner Wanderung ein gutes steirisches Backhendl bei einem unserer Wirte in Gnas und Umgebung.

Somit schließt sich der Kreis bei uns am Hof wieder, denn der Spruch: „Vom Baum auf den Teller bzw. ins Glas“ ist bei uns am Betrieb sehr treffend.



Kultur 3 Gnas

Diknu Schneeberger Trio und Christian Bakanic



Do, 22. Oktober 2020

Kulturhalle Baumgarten, 19.30 Uhr

VVK: € 18,00 / AK: € 23,00
Vorverkaufsstellen: MG Gnas, Trafik Poglitsch,
Trafik Roth, Buch Prassl/Domittner

Kultur 3 Gnas

Christoph Fritz Kabarettprogramm DAS JÜNGSTE GESICHT



Do, 19. November 2020

Kulturhalle Baumgarten, 19.30 Uhr

VVK: € 20,00 / AK: € 25,00
Vorverkaufsstellen: MG Gnas, Trafik Poglitsch,
Trafik Roth, Buch Prassl/Domittner, Ö-Ticket

FAM. DONNERER

8083 Lichteneggerstr.24



Unsere Produkte
bekommen Sie bei uns
ab Hof
und in unserem
GENUSSLADEN
in Kirchbach
wo Sie auch weitere tolle
regionale Köstlichkeiten finden.
Tel.0676/91 93 794



**Wir produzieren
saisonales Gemüse,
Eier & Kernöl !**



**Genussladen
Donnerer**

Mittwoch + Freitag 7⁰⁰-12⁰⁰ u. 13⁰⁰-18⁰⁰ - Samstag 7⁰⁰-12⁰⁰
Zerlach 131 8082 Kirchbach office@genussladen-donnerer.at



Krusdorfer Weidegeflügel
wächst dreimal so lange wie
konventionell gezüchtetes Geflügel

Wenn morgens die Sonne aufgeht und der Weidehahn zum ersten Mal kräht, herrscht bereits reges Treiben am Geflügelhof Hütter in Krusdorf bei Straden. Die Hühner und Puten sind auf dem Weg ins Freie, gefolgt von Gänsen und Enten, die gemütlich hinterherwatscheln. Die Gänse laufen geregelt im Gänsemarsch, während es bei den Enten schon eher chaotisch zugeht. Artgerechte Tierhaltung und die persönliche Pflege des Weidegeflüges stehen im Fokus. Das Weidegeflügel ernährt sich von selbst angebautem Getreide und dem saftigen Gras der Weide.

Krusdorfer Weidegeflügel wächst dreimal so lange wie konventionell gezüchtetes Geflügel. Durch die tägliche Bewegung auf der Weide erlangt das Geflügel seinen ursprünglich kräftigen Geschmack und die Bissfestigkeit wieder zurück. Köstlichkeiten rund ums Weidegeflügel gibt es direkt vor Ort in Krusdorf und per Postversand in ganz Österreich.

Hütter - Pute & Huhn
Krusdorf 12, 8345 Straden
Tel.: 03473 8642
www.pute-huhn.at

WERTSCHÄTZUNG Freilandschwein DELUXE

aus Grasdorf im
Steirischen Vulkanland

Genuss ist Wertschätzung - qualitätsvolle Lebensmittel brauchen Wertschätzung

Die Schweine einer alten Freilandrasse genießen den Luxus auf den Weiden zu leben und werden ausschließlich mit dem Getreide gefüttert, das auf den eigenen Äckern wächst.

Die Lebensweise unserer Tiere macht sich in der Qualität und dem Geschmack bemerkbar. Das Fleisch ist wunderbar

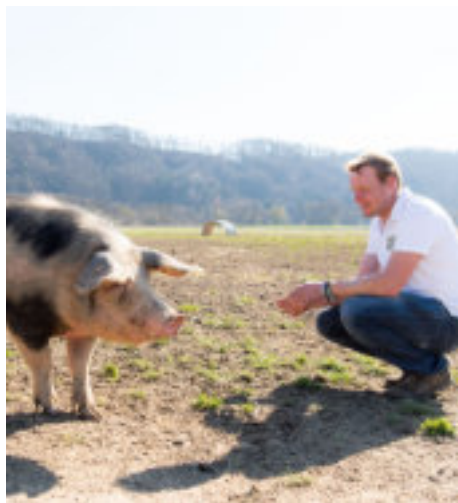
marmoriert und ausgereift, der Geschmack mild und harmonisch.

Wir sind ein traditioneller Familienbetrieb und verarbeiten unsere Produkte noch selbst und komplett von Hand.

Unsere Botschaft ist: **„Lebensmittel mit Qualität sind kostbar!“**

Unsere Produktpalette:

Frischfleisch
Geselchtes
Aufstriche (Leberaufstrich, Grammelaufstrich, Verhackert, Bratlaufstrich, Kürbis-knoblauchsalmal)
Wurst (Selchwurstl, Käsewurst, Nagls Hauswurst, Speckwurst)
Öle (Kürbiskernöl, Sojaöl, Hanföl)



Rosental Alpakas – Macher - Frauenbach



Die Familie Macher, und mittlerweile auch viele Besucher am Hof, sind vom Anblick und der Ruhe welche die Tiere verströmen hell auf begeistert. Neben Alpakasteppdecken, Alpakapolsster, Schuheinlagen und Handstrickwolle, findet man eine große Produktpalette an Nudelprodukten.

Und mittlerweile umfasst das Sortiment neben „normalen Nudeln“ verschiedene kreative Formen.

Noch strenger als das Reinheitsgebot für Bier gilt bei der Rezeptur: Nur Hartweizengries und hofeigene Freilandeier – sonst nichts!

Unsere Produkte sind erhältlich:

Bauernladen St. Stefan i. R.
Eurospar Riedl in St. Stefan
Lagerhaus Prosdorf
Lagerhaus St. Stefan i. R.
Lagerhaus St. Peter a. O.

Kürbis süß-sauer

von Barbara Pechmann

In freier Wildbahn trifft man den Kürbis kaum. Die Samen überwintern bei uns nicht und überleben ohne menschliche Hilfe kaum. Ursprünglich kam der Kürbis aus Südamerika zu uns.

Ich verwende Kürbis gerne in der Küche – ob als Suppe, im Rohr gebraten, im Ku-

chen oder am Abend zur Jause in süß-saurer Form. Auch köstliche Marmeladen lassen sich mit Kürbis herstellen.

Im Kürbis finden wir Mineralstoffe wie z.B. Kalium, Zink, Eisen, Selen; weiters Vitamin B, C und vor allem E und weitere Inhaltsstoffe.

In der traditionellen Volksheilkunde werden Kürbiskerne bei Prostataleiden eingesetzt und auch bei Frauen entfalten sie ihr Wirkstoffpotential z.B. bei Blasenleiden.

Hier eines meiner Lieblings-Kürbisrezepte:

Kürbis süß-sauer

Zutaten:

- 1 kg Kürbisfleisch (Butternuss, Muskat oder Hokkaido)
- 500 ml Wasser oder Apfelsaft
- 500 ml Apfelessig
- 80 g Zucker
- 7 Nelken
- ½ TL gemahlener Zimt
- 3 EL Honig
- 2-4 TL Salz (je nach Geschmack)

Zubereitung:

Zuerst das Kürbisfleisch in Würfel mit ca. 1x1 cm schneiden. Alle anderen Zutaten aufkochen und abschmecken. Der Geschmack des Sudes soll kräftig süß-sauer sein. Nun die Kürbiswürfel in diesem Sud für ca. 5 Minuten bissfest kochen. Anschließend die Kürbiswürfel mit einem Lochschöpfer herausnehmen und in vorbereitete und sterilisierte Gläser füllen. Den Sud noch etwas einkochen lassen und dann noch heiß über das Kürbis-

fleisch gießen. Gläser sofort verschließen.

Diese süß-pikante Beilage passt gut zur Jause, zu Vorspeisen und Terrinen aber auch zu Wild- und Fleischspeisen.

Viel Freude beim Nachkochen!





**Exklusiv für
Mitglieder**

Kommen Sie auf die sichere Seite

Die Maschinenbruch-Versicherung

Ab sofort können wir als Maschinenring Steiermark eine gebündelte Maschinenbruch-Versicherung exklusiv für Mitglieder anbieten. Erstmals kann jedes Maschinenring-Mitglied seine landwirtschaftlichen Maschinen und Geräte die jünger als zehn Jahre sind zu einem Maschinenring-Vorteilstarif versichern. Und das in unterschiedlichen Varianten von Laufzeit und Versicherungssumme – *der Landwirt entscheidet selbst*.

Finanzielles Risiko minimieren

Versichert sind Maschinen und Geräte bei Einsätzen am Hof oder im überbetrieblichen Einsatz. Mit der neuen Versicherungslösung wird das finanzielle Risiko des landwirtschaftlichen Betriebes minimiert.

Es braucht einsatzfähige und schlagkräftige Maschinen um die Arbeiten zu bewältigen, viele davon sind Spezialgeräte. Ausfälle verursachen nicht nur finanzielle Einbußen, sondern vor allem hohe Kosten für Reparaturen oder gar Neuanschaffungen. Mit der Maschinenbruch-Versicherung kann hier Abhilfe geschaffen werden – nutzen Sie das Angebot und sichern Sie Ihren Betrieb ab.

Versicherbar sind Maschinen und Geräte am Betrieb (z.B. Traktoren, Anbaugeräte...) am Hof – egal ob diese im überbetrieblichen Einsatz von Bauer zu Bauer, im Winterdienst, in der Grünraumpflege, im Forst ... oder am eigenen Hof genutzt werden.

Mehr Informationen

Nähere Informationen zur Maschinenbruch-Versicherung gibt der regionale Maschinenring oder 4mal4 Maschinenversicherungsservice GmbH unter Tel. +43 316 341991

Teilnahmeerklärung

MR Maschinenbruch-Versicherung

Mit der Übermittlung der ausgefüllten und gegengezeichneten Teilnahmeerklärung Maschinenbruch-Versicherung über den Maschinenring Steiermark in Kooperation mit der 4mal4 Maschinenversicherungsservice GmbH, Niederlassung Süd, 8051 Graz, ist die genannte Maschine bzw. das Gerät gemäß der gewählten Variante österreichweit versichert.

Nicht versicherbare Maschinen über diese Varianten: Mährescher, Holzvollerntemaschinen sowie Maschinen, die ausschließlich der forstwirtschaftlichen Tätigkeit unterliegen. Gerne wird für o.a. Gerätetypen ein Angebot erstellt.

Name / Mitversicherungsnehmer: _____

Adresse: _____

Tel./E-Mail: _____

Maschine/Gerät: _____

Fahrgestell- oder Seriennummer/ Baujahr: _____

In Kopie beizufügen: Zulassungsschein oder Rechnung aus der eine Fahrgestell- oder Seriennummer hervorgeht.

Ich beantrage für oben genannte Maschine - zutreffendes bitte ankreuzen:

Maschinenbruch-Versicherung

MaBruch 60.000,- / Var 1

☐ Zertifikat 4419-60-6

Versicherungsschutz bis € 60.000,-

Deckung lt. Beschreibung -

Laufzeit 6 Monate

Prämie einmalig brutto pro Maschine:

€ 428,-

Gilt 10% Versicherungssteuer, Polzei-
ausfertigungs- und Verwaltungsgebühr

Maschinenbruch-Versicherung

MaBruch 100.000,- / Var3

☐ Zertifikat 4419-100-6

Versicherungsschutz bis € 100.000,-

Deckung lt. Beschreibung -

Laufzeit 6 Monate

Prämie einmalig brutto pro Maschine:

€ 522,-

Gilt 11,4% Versicherungssteuer, Polzei-
ausfertigungs- und Verwaltungsgebühr

Maschinenbruch-Versicherung

MaBruch 25.000,- / Var 5

☐ Zertifikat 4419-25-12

Zusatzbaustein "Anbaugeräte"

Versicherungsschutz bis € 25.000,-

Deckung lt. Beschreibung -

Laufzeit 12 Monate

Prämie einmalig brutto pro Maschine:

€ 333,-

Gilt 10% Versicherungssteuer, Polzei-
ausfertigungs- und Verwaltungsgebühr

Maschinenbruch-Versicherung

MaBruch 60.000,- / Var2

☐ Zertifikat 4419-60-12

Versicherungsschutz bis € 60.000,-

Deckung lt. Beschreibung -

Laufzeit 12 Monate

Prämie einmalig brutto pro Maschine:

€ 693,-

Gilt 10% Versicherungssteuer, Polzei-
ausfertigungs- und Verwaltungsgebühr

Maschinenbruch-Versicherung

MaBruch 100.000,- / Var4

☐ Zertifikat 4419-100-12

Versicherungsschutz bis € 100.000,-

Deckung lt. Beschreibung -

Laufzeit 12 Monate

Prämie einmalig brutto pro Maschine:

€ 849,-

Gilt 11,4% Versicherungssteuer, Polzei-
ausfertigungs- und Verwaltungsgebühr

Gilt für Anbau- und Zusatzgeräte bis zu einem Neuanschaffungswert von € 35.000,-. Anbaugeräte die über € 35.000,- Anschaffungswert liegen, müssen gemäß Variante 1 oder 2 beantragt werden.

Es werden ☐ Geräte zu jeweils € 333,-/Jahr beantragt.

Liste der Geräte, inkl. Zulassungsschein oder Rechnung liegt bei.

Versichert werden alle landwirtschaftlichen Maschinen/Geräte bis zu einem Alter von 10 Jahren, für die ein laufend geführtes Wartungsheft oder eine anderweitig nachgewiesene Wartung vorliegt, bis zu einer maximalen Schadenshöhe von € 60.000,- (SB € 1.000,-) oder € 100.000,- (SB € 1.500,-). Anbau- bzw. Zusatzgeräte bis Neuanschaffungswert € 35.000,- bis zu einer Schadenshöhe von € 25.000,- (SB 750,-). Beginn des Versicherungsschutzes ist der darauffolgende Tag 0:00 Uhr, nach Einlangen der Teilnahmeerklärung mit Kopie des Zulassungsscheines oder Rechnung, aus der eine Fahrgestell- oder Seriennummer der Maschine hervorgeht, beim Maschinenring Steiermark. Die 6-Monatsvariante endet automatisch sechs Monate nach Einreichung beim Maschinenring und bedarf keiner gesonderten Kündigung. **Die 12-Monatsvariante verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr, wenn sie nicht mindestens ein Monat vor Hauptfälligkeit, das ist immer der 01.01. jeden Jahres, schriftlich gekündigt wird.** Die Zahlung erfolgt mittels Bankeinzug durch den Maschinenring Steiermark. Beiliegende SEPA-Lastschriftvereinbarung bitte ausfüllen, gegengezeichnen und mit der Teilnahmeerklärung übersmitteln.

(bitte ankreuzen)

☐ Datenschutz (DSGVO): In diesem Zusammenhang nehme ich ausdrücklich zur Kenntnis, dass es im Zuge der Durchführung des Auftrages bzw. mit der Erfüllung der vertraglichen Verpflichtung, der Maschinenring Steiermark an die 4mal4 Maschinenversicherungsservice GmbH meine/unserere personenbezogenen Daten im Sinne der DSGVO zur weiteren Verarbeitung übermittelt. Der Maschinenring Steiermark ist bevollmächtigt eine Zustimmung zur Verwendung meiner/unserere personenbezogenen Daten an die 4mal4 Maschinenversicherungsservice GmbH zu erteilen, soweit die Verarbeitung meiner personenbezogenen durch Dritte für die gegenständliche Vertragserfüllung notwendig ist, berechnete Interessen dafür gegeben sind oder dies durch eine Rechtsgrundlage ausdrücklich gedeckt ist und soweit keine sensiblen Daten im Sinne von Art. 9 DSGVO betroffen sind.

Datum/Unterschrift: _____

Mit meiner Unterschrift garantiere ich für die Richtigkeit der Angaben.

Die Anmeldung erfolgt durch Übermittlung der Teilnahmeerklärung samt Beilagen per

Fax an: +43 59060 6900 oder per E-Mail an: maschinenbruch.stm@maschinenring.at

MR-Maschinenbruch

Der Maschinenring Steiermark bietet seinen Mitgliedern exklusiv eine umfassende Maschinenbruch-Kaskoversicherung zu Top-Konditionen. Je nach Variante gelten Schäden an der Maschine, bis max. € 60.000,- oder € 100.000,-, als versichert. Für Anbaugeräte (Anschaffungswert max. € 35.000,-) gelten Schäden bis max. € 25.000,- als versichert.

Nicht versicherbare Maschinen über diese Varianten: Mähdrescher, Holzvollerntemaschinen, sowie Maschinen die ausschließlich der forstwirtschaftlichen Tätigkeit unterliegen. Gerne kann die 4mal4 Maschinenversicherungsservice GmbH für die oben angeführten und auch anderen Gerätetypen, ein Anbot erstellen.

Versichert nach Schadenswert:

Nicht der Anschaffungswert der Maschine ist ausschlaggebend bei der Wahl des Versicherungsschutzes. Orientieren Sie sich bitte bei der Wahl Ihres Versicherungspaketes am Kaufpreis oder Zeitwert. Die hier angebotene Versicherungssumme ist für die maximale Schadensleistung je Schadensereignis ausschlaggebend.

Bis zum 10. Jahr

Versichert werden alle Maschinen und Geräte bis zu einem Alter von 10 Jahren, (ab Baujahr 2010 bei Einreichung 2020), für die ein laufend geführtes Wartungsheft oder eine anderweitig nachgewiesene Wartung vorliegt, bis zu einer maximalen Schadenhöhe von: € 60.000,- bzw. € 100.000,-

„Anbau-Zusatzgeräte“ bis zu einem Neuanschaffungswert von € 35.000,- unterliegen einer eigenen Variante. Hier wird eine Schadenssumme von € 25.000,- geboten.

Ist der Anschaffungspreis bei Anbau-Zusatzgeräten über € 35.000,- muß Variante 1 oder 2 beantragt werden.

Schutz ab dem nächsten Tag

Beginn des Versicherungsschutzes ist der darauffolgende Tag 0:00 Uhr nach Einlangen der Teilnahmeerklärung mit Kopie des Zulassungsscheines oder Rechnung, aus der eine Fahrgestell- oder Seriennummer der Maschine hervorgeht, beim Maschinenring Steiermark.

	Versicherungssummen in Euro		
	60.000,-	100.000,-	25.000,-
Deckungsauszug	Selbstbehalt in €	Selbstbehalt in €	Selbstbehalt in €
Brand, Blitzschlag, Explosion	1.000,-	1.500,-	750,-
Selbstverursachter Unfall	1.000,-	1.500,-	750,-
Vandalismus	1.000,-	1.500,-	750,-
Elementarschäden (Sturm, Frost, Erdbeben)	1.000,-	1.500,-	750,-
Wasser-, Öl- Schmiermittelmangel	1.000,-	1.500,-	750,-
Betriebsschäden, sowie innere Betriebsschäden	1.000,-	1.500,-	750,-
Bedienungsfehler	1.000,-	1.500,-	750,-
Glasbruch (Rundumverglasung)	200,-	200,-	200,-
Kurzschluss, Überstrom, Überspannung	1.000,-	1.500,-	750,-
Versagen von Mess-, Regel oder Sicherheitseinrichtungen	1.000,-	1.500,-	750,-
Brems- Bruch und Verwindungsschäden	1.000,-	1.500,-	750,-
Diebstahl, Raub	10% der VS maximal € 10.000,-		
Aufräumlungs- und Entsorgungskosten	1.000,-	1.500,-	750,-
Dekontaminierungs- und Entsorgungskosten			
für Erdreich bis € 25.000,-	1.000,-	1.500,-	750,-
Bergekosten bis € 25.000,-	1.000,-	1.500,-	750,-
Mehrkostenversicherung ab dem dritten Tag			
bis € 10.000,-	1.000,-	1.500,-	750,-
Reifenschaden zum Zeitwert bis € 4.000,-	1.000,-	1.500,-	750,-
Eigenreparatur möglich 60,- Euro pro Stunde	1.000,-	1.500,-	750,-

Rückholkosten: Inland / Ausland eigen Transport 10,- pro KM

Sofortiger Reparaturbeginn nach Meldung des Schadens bei 4mal4 Maschinenversicherungsservice GmbH bis € 10.000,- möglich. Voraussetzung: Dokumentation/Fotos und witterungsgeschützte Aufbewahrung der beschädigten Teile bis zur Zahlungs erledigung.

Vertragsgrundlagen

Allgemeine Bedingungen für Maschinenbruch- und Kaskoversicherung von fahrbaren Geräten (ABMG 2010), allgemeine und besondere Zusatzklauseln sowie Sonderbedingungen.

UNSER VERTRAGSPARTNER



Ihre Ansprechpartner:

Peter Brandner
Michael Kager
Niederlassung Süd
8051 Graz, Wiener Straße 360

T +43 316 341991
E maschinenring@4mal4.com
www.4mal4.com



SEPA Lastschriftmandat

Mandatsreferenz:	Maschinenbruchversicherung
Zahlungsempfänger:	
Name:	Maschinenring Steiermark
Anschrift:	Dr. Auner Straße 21 a, 8074 Raaba-Grambach
Creditor-ID:	AT32ZZZZ00000005471
Ich ermächtige/ Wir ermächtigen die Maschinenring Steiermark, Zahlungen von meinem/ unserem Konto mittels SEPA-Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/ weisen wir unser Kreditinstitut an, die von die Maschinenring Steiermark auf mein/ unser Konto gezogenen SEPA-Lastschriften einzulösen. Ich kann/ Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/ unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.	
Zahlungspflichtiger:	
Name:	_____
Anschrift:	_____
IBAN:	_____
BIC:	_____
Ort, Datum:	_____
Unterschrift:	_____

Maschinenring Steiermark, 8074 Raaba-Grambach, Dr. Auner Straße 21 a, T +43 59060 600, F +43 59060 6900,
Bankverbindung Raiffeisen-Landesbank Steiermark AG, IBAN: AT49 3800 0000 0006 3776, BIC: RZSTAT2G



KLEINANZEIGEN

HEUTROCKNUNG

Gebläse mit Schacht

WEINGARTENSPRÜHER

Tosello

TELESKOPROHR

für Silofräse - Niro

FUTTERAUTOMATEN

TROCKENFÜTTERUNG

mit Dosierbehälter

PLASTIKROSTE

60 x 40 cm mit Träger

E-WÄRMEPLATTEN

für Ferkel

TRENNWÄNDE

NIRO - SÄULEN

0664 - 1928022

NIROSTA TRÄNKER

für Mast

GETREIDE

FÖRDERKANONE

5 Meter

FUTTERCONTAINER

800 KG

0664 - 73438062

SILOBALLEN

verschiedene Durchmesser
und Schnittzeitpunkte

0664 - 8185485

03477 - 2186

HEUBALLEN

Rundballen,
verschiedene
Durchmesser

0664 - 5048627

0664 - 9151838

0664 - 8185485

03116 - 27404

03116 - 27106

WILDZAUN

verzinkt, Maschenweite 4x8,
150 cm hoch, je kg / 1€

0664 - 8958778

BUCHWEIZEN

auch für Mahlzwecke

0664 - 4251968

NEUES ANGEBOT



Kürbisernte und Böschungsmähen



Familie Trummer aus Gnas bietet
ab sofort Ast- und Böschungsmäharbeiten
sowie Kürbisschieben an!
Tel. **0664 / 35 13 883** bzw. **0664 / 52 54 489**

Exklusives Angebot für
Maschinenring Mitglieder

**Telefonieren
bereits
ab € 9,60**



- Unlimitierte Telefonie in Österreich - ALLE NETZE
- 1.000 SMS • 100 Freiminuten in die EU
- mehr Datenvolumen - auch für bestehende Kunden

Impressum

Periodisch erscheinende Mitgliederinformation, Eigentümer und Herausgeber:
Maschinenring Süd-Ost, 8083 Sankt Stefan im Rosental, Feldbacherstrasse 6
Für den Inhalt verantwortlich: die Geschäftsführung.
Fotos ohne Kennzeichnung: Maschinenring

Telefon 03116 - 81 488
Mobil 0664 - 240 14 49
Fax 03116 - 81 489
E-Mail suedost@maschinenring.at
Internet www.maschinenring.at

Büroöffnungszeiten:
Mo - Fr 8 bis 13 Uhr
Vermittlungs- und Außendienst:
Mo - Fr 7 bis 8 und 13 bis 17 Uhr
Sa 8 bis 12 Uhr